

— 20 —

Ferner bemühen sie sich, auf die für den Gang der wissenschaftlichen Erkenntnis wichtigsten und auf die jüngsten Besprechungen hinzuweisen. Absichtlich bei Seite gelassen sind Erwähnungen oder Abbildungen der betreffenden Stücke in den bekannten und in der Institutsbibliothek, ebenso wie jene Kataloge, jederzeit zugänglichen Handbüchern (Collignon, *histoire de la sculpture grecque*. Perrot-Chipiez, *Hist. de l'art*; Joubin, *Sculpture grecque*; Die Bücher Lechat's; Springer, *Handbuch der Kunstgeschichte I*, herausgegeben von Michaelis, 9. Auflage; Kekulé, *Griech. Sculptur<sup>2</sup>*; Klein, *Gesch. der griech. Kunst*; Overbeck, *Kunstmythologie*; Farnell, *Cults of the greek. states usw.*) und Nachschlagewerken (Baumeister, *Denkmäler des klassischen Altertums*, Roscher, *Lexikon der griechischen und römischen Mythologie*, Pauly-Wissowa, *Realencyclopädie d. klass. Altertums*, Reinach, *Répertoire de la statuaire und de reliefs*, sowie seine *Têtes antiques*, Winter, *Kunstgeschichte in Bildern u. a.*), in denen die Aufsuchung mit keiner weiteren Mühe verbunden ist. Einzelne Ausnahmen sind absichtlich gemacht.